

Medienmitteilung vom 13. Juni 2024

Niedergösgen: Brand in einem Mehrfamilienhaus – eine Person verletzt

In einem Mehrfamilienhaus in Niedergösgen hat es am Donnerstagmorgen gebrannt. Die Feuerwehr konnte den Brand, welcher sich auf eine Wohnung im 4. Stock beschränkte, rasch löschen. Eine Person wurde erheblich verletzt und musste mit einer Ambulanz in ein Spital gebracht werden. Abklärungen zur Brandursache sind eingeleitet worden.

Am Donnerstag, 13. Juni 2024, kurz vor 2.45 Uhr, wurde die Kantonspolizei Solothurn über eine starke Rauchentwicklung aus dem 4. Stock eines Mehrfamilienhauses an der Quartierstrasse in Niedergösgen orientiert. Die aufgebotene Feuerwehr konnte das Feuer, welches sich auf eine Wohnung beschränkte, rasch unter Kontrolle bringen und den Brand schliesslich löschen. Zusammen mit dem Rettungsdienst konnte die Polizei rund 30 Bewohnende des Mehrfamilienhauses auf ihre Gesundheit kontrollieren, wobei eine Evakuierung aller Personen nicht nötig war. Ein Bewohner des Hauses verletzte sich allerdings aus noch zu klärenden Gründen erheblich und musste mit einer Ambulanz in ein Spital gebracht werden. Insgesamt waren nebst zwei Patrouillen der Polizei vorsorglich fünf Ambulanzen, ein Rettungshelikopter der Alpine Air Ambulance sowie für die Brandbekämpfung rund 20 Angehörige der Feuerwehr Niedergösgen auf Platz. Spezialisten der Kantonspolizei Solothurn haben Abklärungen zur Brandursache aufgenommen.

Für Rückfragen: Astrid Bucher, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf 